

Praxismappe - Übersicht

Gliederung:

Allgemeiner Teil:

1. Übersichtsblatt/Zeitaufzeichnung
2. Persönliche Situation 1 Seite
3. Beschreibung Betrieb/betriebliche Situation 2 Seiten

Monatliche Aufzeichnungen:

4. Arbeitsberichte/fachliche Berichte mind. 4 Seiten/Monat
Siehe Anforderungen der einzelnen Fachbereiche

Abschluss:

5. Persönlicher Bericht/Resümee 1 Seite

Mindestlänge:

kleine Praxis (13 Wochen): mind. 20 Seiten Text
große Praxis (43 Wochen): mind. 50 Seiten Text

A) Praxismappe - Inhalt

1 Übersichtsblatt/Zeitaufzeichnung

Zeitaufzeichnung Formblatt wird am Anfang der Mappe eingeordnet mit Unterschrift des Praxisbetriebs

2 Persönliche Situation

1 Seite

Beschreibung der eigenen Person
Stärken, Fähigkeiten, persönliche (berufliche) Interessen und berufliche Ziele

3 Beschreibung Betrieb/betriebliche Situation

2 Seiten

Ansprechperson: Christian Anzengruber

Als Datengrundlage können verwendet werden:

Homepage, Flyer, Firmenfolder, mündliche Informationen, Firmenchronik
Hier werden originale Flyer, Firmenfolder, Prospekte, Formulare usw. gesammelt

Aufzählung möglicher Inhalte

1. Rechtliche Situation
Unternehmensform, Einheitswert, Pauschalierung, ...
2. Betriebszweige:
Produktion, Dienstleistungen, Vermarktung, Schwerpunkte
3. Arbeitswirtschaft
Anzahl der Mitarbeiter, Ausbildung, Arbeitskapazitäten, Arbeitsverteilung
4. Betriebswirtschaft
Kopie eines Angebots
5. Marketing
Werbung, Schaufenstergestaltung, Vermarktung, Kunden ...
6. Verwendete Pflanzen, Schnittsortiment, Materialien usw. im Betrieb
7. Betriebsentwicklung der letzten Jahre

4 Arbeitsberichte/fachliche Berichte

Die fachlichen Berichte sind auf die jeweiligen Arbeits-Schwerpunkte des Betriebes abzustimmen und müssen einen Umfang von **4 Seiten Text** pro Monat haben.

Galabau

mind. 4 Seiten/Monat

Ansprechperson: Wolfgang Eder

1. Beschreibung eines typischen Tages im Betrieb

- „der übliche Tagesablauf in meinem Betrieb“ muss nur **einmal** ausgeführt werden
- (wie läuft so ein Tag ab, wer teilt die Arbeit ein, wer organisiert die Materialien/Werkzeug, wie läuft es auf der Baustelle ...)

Monatliche Aufzeichnungen:

2. Arbeitsbericht zu einem best. Projekt im Betrieb

(1 Bericht/Monat)

- Beschreibung eines Projekts/Baustelle vom Anfang bis zum Ende (zB. ein bestimmter Garten, ein Schwimmteich)
- mit Bildern/Skizzen/Plänen/Pflanzlisten

3. Allgemeiner fachlicher Bericht

(1 Bericht/Monat)

- Fachlicher Bericht zu einem speziellen Galabauthema (zB: Mauerbau, Pflanzung ,....)
- mit Bildern/Skizzen/Plänen ,.....
- das fachliche Thema kann selbst gewählt werden und muss nicht unbedingt mit dem Betrieb zusammenhängen

Floristik und Innenraumbegrünung

mind. 4 Seiten/Monat

Ansprechperson: Margit Nachbauer

Monatliche Aufzeichnungen:

1. Fachlicher Bericht zu einem bestimmten Thema

(1 Bericht/Monat)

mit Bildmaterial und/oder Skizzen (z. B.: Schwerpunkte wie Hochzeit,- und Trauerfloristik, Innenraumbegrünung, Eventflo., Ausstellungen, Raumgestaltung, Saisonales wie Muttertag usw.)

2. „ein Tag in meinem Betrieb“

(1 Bericht/Monat)

Beschreibung eines Tages in meinem Betrieb – beschreibe ev. auch dazu eine Fertigkeit + Bilder und/oder Skizzen

3. Zwei Highlights des Monats

(2 Berichte/Monat)

Ein Werkstück, eine Arbeit, ein Highlight, Pflanzen, Materialien, Gefäße, Hilfsmittel, Brauchtum und Symbolik ... beschreibe und visualisiere wichtige Eindrücke.

Zierpflanzen- bzw. Gemüseproduktion

mind. 4 Seiten/Monat

Ansprechpersonen: Imelda Autengruber, Maria Harrer, Erich Unterweger

1. Beschreibung eines typischen Tages im Betrieb

- „der übliche Tagesablauf in meinem Betrieb“ muss nur **einmal** ausgeführt werden
- (wie läuft so ein Tag ab, wer teilt die Arbeit ein, wer organisiert die Materialien/Werkzeug, verwendete Pflanzen, technische Hilfsmittel ...),

Monatliche Aufzeichnungen:

2. Beschreibe zwei typische Kulturen aus deinem Betrieb

(2 Kulturen/Monat)

- spezielle Kulturführung
- allgemeine Beschreibung
- Bild
- 1 Seite pro Kultur

3. Beschreibe 4 Pflanzen / Monat

(4 Pflanzen/Monat)

- Deutscher Name, Botanischer Name (Gattung, Art),
- Merkmale wie z. B.:
Standort, Verwendung, Kulturdauer, Größe, Vermehrungsmöglichkeiten, Preis
- Bild
- 1 Seite pro Monat

4. Zusammenfassung der Tätigkeiten eines Monats

(1 Bericht/Monat)

- 1 Seite pro Monat

Obstbau/ BSW

mind. 4 Seiten/Monat

Ansprechperson: Hubert Sonnleitner

Monatliche Aufzeichnungen:

1. Beschreibung eines typischen Tages im Betrieb

(1 Bericht/Monat)

- „der übliche Tagesablauf in meinem Betrieb“
- (wie läuft so ein Tag ab, wer teilt die Arbeit ein, verwendete Pflanzen, techn. Hilfsmittel, Pflanzenschutzmittel, Dünger, spezielle Fertigkeiten ...)

2. Beschreibe 2 typische Kulturen aus deinem Betrieb

(2 Kulturen/Monat)

- spezielle Kulturführung in deinem Betrieb + allg. Beschreibung der Kultur
- Dt. Name, latein. Name, Boden- und Klimaansprüche, Vermehrung.....)

3. Fachlicher Bericht über ein spezielles Thema

(1 Bericht/Monat)

- Z.B. Veredlungsart, Roden + Ballieren,
Gehölzschnitt, generative Vermehrung.....+ Zeichnungen / Photos.....)

5 Persönlicher Bericht/Resümee

1 Seite

Wie ist es mir in der Praxis gegangen? Was habe ich in meinem Praktikum erreicht und gelernt?

B) Praxismappe - Formale Kriterien

Abgabeform:	als Mappe auf dem PC geschrieben
Deckblatt:	Bild passend - individuell, Verfasser, Jahrgang, Logo
Inhaltsverzeichnis:	mit Seitennummerierung
Struktur:	monatlich und in der Reihenfolge der Fachbereiche geordnet
Schriftart:	Arial, Times New Roman o. ä. 12 pt.
Überschriften:	größer, ev. in Farbe
Zeilenabstand:	1,5 Zeilen
Absatz:	Blocksatz
Seitenränder:	Linker Rand: 3 cm, rechter Rand: 2 cm
Kopfzeile:	Jahrgang, Name
Fußzeile:	Seitenzahl, Schullogo
Mindestlänge:	kleine Praxis: mind. 20 Seiten große Praxis: mind. 50 Seiten
Abgabetermin:	1. Schulwoche nach Praxisende (wie Abschlussarbeit)

Bei Abgabe der Praxismappe innerhalb der Nachfrist von einer Woche verschlechtert sich die Jahresnote im betreffenden Fachgegenstand um einen Grad.

Wird die Praxismappe nicht innerhalb der Nachfrist von einer Woche abgegeben, so wird sie mit der Note „Nicht genügend“ beurteilt.

Der Praxisbericht muss im Unterricht präsentiert werden

C) Praxismappe - Beurteilung

Beurteilung:	Fachlehrer Beurteilungsblatt (wird noch erstellt!)
Bis wann?	Weihnachten (kl. Praxis) Mitte Mai (gr. Praxis)
Wo fließt die Beurteilung hinein?	20 % der Praxisnote (kl. Praxis) 30% in die Praxisnote (gr. Praxis)

D) Praxismappe - Präsentation

Durchführung:	im Unterricht
Beurteilung:	KV/Fachlehrer + ev. Fremdbeurteilung Mitschüler/innen Beurteilungsblatt
Bis wann?	Im Semester nach der Praxis
Wo fließt die Beurteilung hinein?	in die Theorienote (zB. wie ein Test)

E) Praxis(mappe) - Formblätter

Für die Praxismappe gibt es nur ein Formblatt, alle anderen Seiten können selbst gestaltet werden!

Praxismappe: Übersichtsblatt - Zeitaufzeichnungen

Praxis: Praxisbestätigung
Praktikantenvereinbarung
Antrag Ausland
Informationen zum Pflichtpraktikum
Antrittsmeldung

Diese Formblätter sind auf der Homepage (www.ritzlhof.at) zum downloaden!